

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1933-1939**

3.11.1935

Alleinige Uraufführung

Sonntag, den 3. November 1935

Alleinige Uraufführung

Abends
8. U. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.

In Anwesenheit des Dichters

Der Bertwandler der Welt

Friedrich der Zweite von Hohenstaufen

Ein deutsches Drama von Friedrich Roth

In Szene gesetzt von Felix Baumbach

Friedrich II. von Hohenstaufen, deutscher Kaiser

Paul Hiert

Isabella von England, seine Gemahlin

Elfriede Pauck

Heinrich VII. deutscher König, sein Sohn

Kurt Müller-Graf

Margarete, seine Gattin

Lore Peterfen

Papst Gregor IX.

Ulich von der Trend

Kardinal Einbald Fiesko, väterlicher Papst

Hans Herbert Michels

Innocenz IV.

Hans Herbert Michels

Peter von Vinea, Kanzler und kaiserlicher

Stefan Dablin

Großhofrichter

Belata Conti, seine Frau, aus der Familie

Eva Fiebia

Gregors IX.

Melitta Stanc

Angela, seine Tochter

Friedrich Prüter

Thaddeus von Sussa, Mitglied der kaiserl.

Alfons Kloeble

Kanzlei

Jakob von Morra, Anführer der kaiserlichen

Truppen

Weltliche und geistliche Grafen. Der Deutschordensmeister

Soldaten, Gesandtschaften. Chor der Jünglinge. Die päpstliche

Vühnenbilder: Heinz Gerhard Fischer

Kostüme: Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Anfang 19.30 Uhr

Preise D (0,90—5,00 RM.)

Ende 22.45 Uhr

Heinrich von Reiffen, schwäbischer Adliger

Heinz Graeber

Philipp Judier, ein junger Römer

Hoch Ludwig Kreuter

Der Bischof von Mainz

Otto Rienscherf

Der Bischof Gerard von Palermo

Hugo Höcker

Der heilige Franz von Assisi

Paul Kubr

Kardinal Johann Colonna

Freih Herz

Der Mönch Salimbene

Karl Matbiad

Des Kaisers Raer

Paul Müller

Hermann von Salza

Karl Steiner

Nagier

Egon Schömbö

Gesandter des Sultans

Heinrich Rahne

Verwächener

Erich Schudde

Englischer Legat

Paul Gemmede

Englischer König

Franz Meyer

Französischer König

Heinrich Willius

Ungarischer König

Egon Schömbö

Zeremonienmeister

Wilhelm Nagel

Der Unbekannte. Päpstliche — deutsche — und sarazenische

Soldaten, Gesandtschaften. Chor der Jünglinge. Die päpstliche Sängerschule. Sarazenische Tänzerinnen. Volk. Stimme

Das Stück spielt im dreizehnten Jahrhundert in Deutschland und Italien.

